

10. Größte Art, Körper gelbbraun bis rotgelb behaart. Wangen länger als breit, ganz glatt. L. 15 mm.
C. chilensis Spin.
 Thorax grauweiß behaart, Abdomen fast kahl, glänzend schwarz. *C. herbsti* Fr.
 Nur Thorax oben rotgelb bis gelbbraun behaart . . 11.
 Thorax und Abdomen gleichfarbig gelblichweiß behaart 13.
11. Wangen fast quadratisch. 12.
 Wangen beim ♀ kurz, nur ca. $\frac{1}{2}$ so lang wie breit.
C. furfuraceus Holmbg.
12. Abdomen fast kahl, glänzend schwarz. L. 10—11 mm.
C. steinbachi Fr.
 Abdomen dicht graufilzig. L. 9—10 mm. *C. araucariae* Fr.
13. Wangen beim ♂ fast quadratisch. L. 8 mm.
C. catulus Vach.
 Wangen beim ♀ quadratisch, fast etwas länger. L. 9—10 mm.
C. neoqueenensis Fr.
 Wangen beim ♀ $1\frac{1}{2}$ mal so lang wie breit. L. $9\frac{1}{2}$ mm.
C. tomentosus Fr.
 Wangen beim ♂ zweimal so lang wie breit, Antenne unten gelblich. L. $7-7\frac{1}{2}$ mm. *C. joergenseni* Fr.

Vereinsangelegenheiten.

Die Deutsche Entomologische Gesellschaft in ihrer Sitzung vom 6. V. und der Berliner Entomologische Verein in seiner Sitzung vom 9. V. haben folgenden das Prioritätsgesetz und die Nomenklatur betreffenden Beschlufs gefasst:

„Die D. E. G. und der B. E. V. stehen auf dem Standpunkt, daß alle Encyclopaedien, Reisewerke, Jagdzeitungen, Kataloge, Gärtnerzeitschriften, landwirtschaftliche Veröffentlichungen, Unterhaltungs- und politische Zeitschriften, Zeitungen und ähnliche nichtwissenschaftliche Veröffentlichungen, welche bisher in der wissenschaftlichen Systematik nicht berücksichtigt worden sind, auch in Zukunft bei der Feststellung der Priorität nicht berücksichtigt werden dürfen.

Gattungsnamen sollen in Zukunft nur dann Gültigkeit haben, wenn sie durch eine Beschreibung gestützt sind.“

* * *

Auf Anregung von Herrn Dr. Br. Harms soll im Mitgliederverzeichnis des nächsten Jahres den Namen der Mitglieder das Spezialgebiet, mit dem sie sich beschäftigen, beigesetzt werden. Die Mitglieder der D. E. G. werden daher gebeten, diesbezügliche Mitteilungen rechtzeitig an die Redaktion der Deutschen Entomologischen Zeitschrift richten zu wollen.

Dr. Fr. Ohaus.

Aus den Sitzungen.

Sitzung vom 11. III. 12. — Greiner eröffnet $1\frac{1}{2}$ 10 Uhr die Sitzung. — Das Protokoll der Sitzung vom 4. III. wird gelesen und genehmigt. — Unser Mitglied Netolitzky-Czernowitz bittet um genaue Fundortangaben von *Bembidion ruficolle* Gyllh. — Kuntzen hat das Tier in der Nähe von Berlin, bei Rahnsdorf, gefunden. — Ahlwarth schlägt vor, einen diesbezüglichen Aufruf in unserer Zeitschrift zu erlassen. — Kuntzen bittet, Anfragen von Scherdlin-Strafsburg bald und ausführlich zu beantworten. — Ohaus spricht über die *Chrysinia* seiner Sammlung. Er legt vor: *Chrysinia modesta* Sturm, *Beckeri* Bates, *erubescens* Bates, *amoena* Sturm, *Karschi* Nonfried, *macropus* Franc. Er gibt die Unterschiede zwischen *Chrysinia* und *Plusiotis* an. *Beckeri* lebt auf Eichen, sonst ist von der Lebensweise der *Chrysinia* nichts bekannt. — Reineck spricht über die Verbreitungsgebiete der indischen, chinesischen und australischen Arten der Gattung *Sagra*, speziell über *Sagra purpurea* Licht. und deren var. *formosa* Lac. Die Art liegt in ca 90 Exemplaren aus Sikkim (Tumlong und Darjiling), Kalkutta, Ceylon und aus Süd-China (Yinfa), die var. *formosa* Weber von Madras und Bangalore vor. Ferner werden noch *Sagra longicollis* Lac. (Assam), *S. mutabilis* Baly (Siam), *S. Jansoni* Baly (Assam), *S. multipuncta* Jac. (Birmah, Assam, Tonkin), *S. nigrita* Ol. (Sumatra) besprochen. Von den 3 bisher bekannten australischen Arten liegen *Sagra papuana* Jac. (Neu-Guinea) und 5 ♂ und 9 ♀ von *S. rugulipennis* Weise (Neu-Guinea, Kaiser-Wilhelmsland) vor. — Reineck bemerkt weiter: Der Forceps scheint bei dem mir vorliegenden Material bei der Unterscheidung der Arten kein besonders markantes Unterscheidungsmerkmal zu sein. Bei andern ist er ein unbedingtes Merkmal, z. B. bei *Chrysochloa*. — Ohaus erklärt, auch bei einigen Gruppen der Ruteliden ist die Form des Forceps kein unbedingtes Merkmal. — Kuntzen berichtet ein gleiches von den Carabiden; er teilt ferner mit, daß das Kgl. Zoolog. Museum lebende Larven von *Sagra purpurea* Licht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [1912](#)

Autor(en)/Author(s): Ohaus Friedrich

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 367-368](#)